

Die Leiterausbildung soll Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter fit für ihre Aufgaben machen, ihnen Kompetenz und Sicherheit geben und Spaß machen!

Um dieses Ziel zu erreichen, hat die DPSG ein mehrstufiges Ausbildungskonzept. Für die Umsetzung im Bistum Mainz ist das AusFALL-Team (Ausbildung ist für alle da!) zuständig.



In der DPSG sind Mädchen und Jungen, Frauen und Männer gemeinsam unterwegs im "Abenteuer Leben". Dabei lernen sie, für sich und andere Verantwortung zu übernehmen und einander vertrauen zu können.

Die Altersstufen

Wölflingsstufe (7-10 Jahre)
Hinter die Dinge schauen:
Entdecken und Mitgestalten des eigenen Lebensumfeldes.



Jungpfadfinderstufe (10-13 Jahre)
Abenteuer suchen und erleben: Sich selbst ausprobieren und das Leben entdecken.



Pfadfinderstufe (13-16 Jahre)
"Wagt es": Eine Aufforderung, sich und neues auszuprobieren.



Roverstufe (16-20 Jahre)
Unterwegs sein: In die eigene Zukunft und sich einlassen auf die Welt.



Leitungsteams (ab 18 Jahre)
Leiten und begleiten: Als Team Orientierung geben und persönliche Entwicklung fördern.



Die DPSG ist im Web unter www.dpsg.de und www.dpsg-mainz.de oder aber das Diözesanbüro unter buero@dpsg-mainz.de und telefonisch unter 06131-253629 zu erreichen.



Dieser Flyer wurde überreicht durch:



Abenteuer Leben

Herausgeber: DPSG Diözesanverband Mainz
Am Fort Gonsenheim 54
55122 Mainz

Bilder: Christoph Menzel, Christian Becker, Holger Ackermann, Christian Stamm, Joachim Hofmann, Frank Venzlaff

DPSG im Bistum Mainz

1929 wurde die DPSG gegründet. 95 000 Pfadfinderinnen und Pfadfinder sind heute in über 1500 Stämmen bundesweit organisiert. Der Diözesanverband Mainz ist einer von 25 Diözesanverbänden in Deutschland. In unserer Diözese gibt es 38 Pfadfinderstämme mit über 2500 Mitgliedern in allen Altersstufen. Unser Diözesanverband gliedert sich in drei Bezirke

- Oberhessen
- Rhein-Main-Hessen
- Heldon



Die Bezirke dienen dem Austausch und der regionalen Zusammenarbeit unserer Stämme.

Grundorientierung

Wir leben geschwisterlich, weltweit und in unserem Lebensumfeld, setzen uns ein für gleiche Chancen und gerechte Lebensbedingungen aller Menschen. Die Verwurzelung im Weltpfadfindertum und der katholischen Kirche prägt unser pfadfinderisches Tun.



Die DPSG ist Teil der Weltpfadfinderbewegung (World Organisation of the Scout Movement).

In Deutschland ist sie als katholischer Jugendverband auch Mitglied im Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).



Wir leben nachhaltig durch ökologisch und ökonomisch verantwortungsvolles Handeln und bewahren die Freiheit als eine Grundbedingung menschlichen Daseins. Wir sind allzeit bereit und vertrauen auf Gott, in allem was wir tun.

Pfadfinderische Methodik und Pädagogik

In unserem gemeinsamen Tun übernehmen wir Verantwortung gegenüber Gott, anderen und uns selbst.



Die pfadfinderische Methode ist ein System fortschreitender Selbsterziehung junger Menschen.



Es besteht aus:

Aufeinander aufbauende und attraktive, an der Lebenswelt der Mitglieder orientierte Programme

Gesetz der Pfadfinder und das Versprechen

Prinzip "Learning by doing" und Arbeit im Wechsel von Klein- und Großgruppen

Spiritualität

Kirche mitgestalten

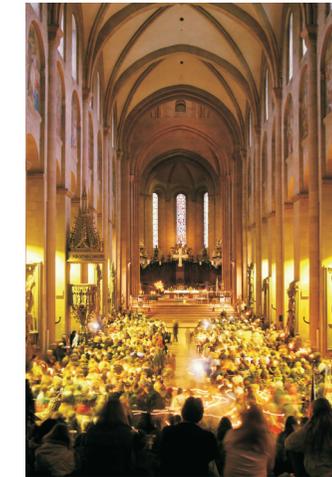
Als katholischer Verband verstehen wir uns als Teil der Kirche, die wir mitgestalten.



Orientierung im Glauben

Unseren Mitgliedern wollen wir Orientierung im christlichen Geist geben.

Wir engagieren uns im Sinne der Ökumene und stehen Mitgliedern anderer Konfessionen und Religionen offen gegenüber.



Wir sind Kirche

Der christliche Glaube gibt uns Antrieb und Ausrichtung für unser Handeln. Wir orientieren uns an der biblischen Botschaft. Sie erzählt von Jesus Christus, der unser Vorbild ist. Seinem Beispiel wollen wir folgen und setzen uns dafür ein, dass alle Menschen ein "Leben in Fülle" haben.

